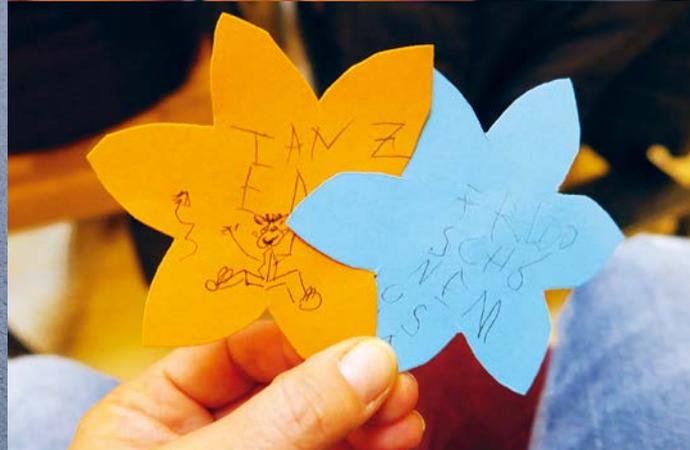


gemeinsam – barrierefrei – selbstbestimmt

Jahresprogramm 2020



Inhalt

Vorwort	Seite	3
Wir setzen auf Barrierefreiheit	Seite	4
Menschen mit einer Seh- und Hörsehbehinderung	Seite	5
Gemeinsam mit Pfarreien	Seite	13
Veranstaltungen mit allen	Seite	15

Impressum

Herausgeberin: Behindertenseelsorge, Katholische Kirche im Kanton Zürich

Grafik: Liz Ammann, Grafik Design

Fotos: Vorwort Bild von congerdesign auf Pixabay; Annigna Command,
Sonja Helmer-Wallimann, Maria Oertle, Markus Signer, Christof Wider, Anna Wörsdörfer,
Regula Eiberle, Ulrich Brüll, Klaus Trottmann

Inklusionsbutton: Aktion Mensch e. V., Deutschland

Druck: Zollinger Design & Druck, Adliswil

Weitere Exemplare bestellen unter 044 360 51 51 oder info@behindertenseelsorge.ch

Liebe Leserin, Lieber Leser

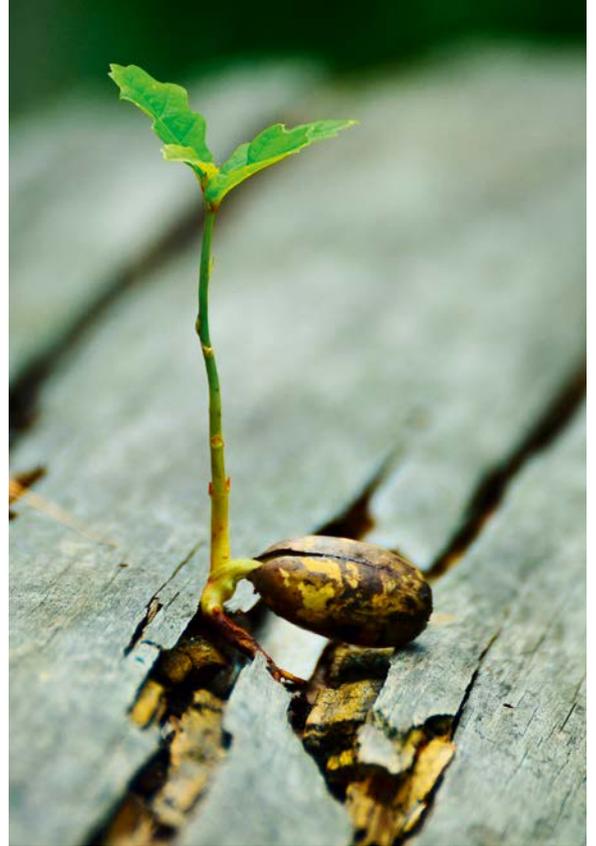
Jeder Baum beginnt klein. Jahr für Jahr wird er grösser. Er wächst dem Himmel entgegen. Gleichzeitig mit ihm beginnen sich andere Bäumchen zu entfalten. Während vielen Jahren gedeihen sie für sich alleine. Und doch entwickeln sie sich alle gemeinsam.

Jeder Mensch steht im Leben an seinem eigenen Ort. Jede und jeder wächst für sich, äusserlich und innerlich. Und doch wachsen alle zusammen mit anderen. Die Stämme der jungen Bäume werden dicker und dicker. Der Abstand zwischen ihren Baumkronen verkleinert sich. Sie kommen sich näher. Bis sie ein Wald geworden sind.

Unser Jahresprogramm lädt ein, zusammen mit anderen zu wachsen. Ich begegne anderen Menschen und sammle neue Erfahrungen. Sie lassen mich reifer werden. Sie vertiefen die Beziehung zu mir selber, zu meinen Mitmenschen und zu Gott.

Gleichzeitig lädt das Jahresprogramm ein, zusammenzuwachsen. Die Verbundenheit zu meinem Mitmenschen kann in Begegnungen tiefer werden. Da und dort wachsen Menschen zu kleinen und grösseren Gemeinschaften zusammen.

Olivia Joos hat während sieben Jahren im Sekretariat gearbeitet. Sie stellt sich nun einer neuen Herausforderung. Wir danken ihr von Herzen für ihre Arbeit und die gemeinsame Zeit. Wir wünschen ihr, dass sie sich mit Gottes Segen weiter entfalten darf.



Stefan Arnold, Stellenleiter, 044 360 51 46
stefan.arnold@behindertenseelsorge.ch

Wir setzen auf Barrierefreiheit 😊

Der Einsatz der Signete bewährt sich. Auch im Jahr 2020 kommen diese wieder zum Einsatz. Mit den Signeten wird ersichtlich, welche Veranstaltungen wir mit welchen Hilfsmitteln anbieten können.

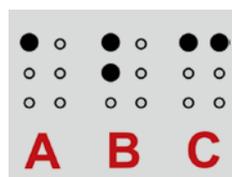
Auch den Pfarreien empfehlen wir den Einsatz der Signete. Das Team der Pfarreiarbeit unterstützt Sie gerne dabei.



Inklusionsbutton
für Menschen mit und
ohne Behinderung



Induktives Hören
Hörgerät auf «T»



Brailleschrift
Grossschrift
Beschreibung von Bildern



Leichte Sprache
kurze Sätze und einfache Wortwahl



Gebärdensprache



Rollstuhlgerecht
Die Zugänge und WC

Menschen mit einer Seh- und Hörseh-Behinderung

«Jetzt wächst zusammen, was zusammengehört.» Kurz nach dem Fall der Mauer zwischen Ost- und West-Deutschland im Jahr 1989 hörte ich diesen Satz sehr oft. Seit 30 Jahren ist Deutschland wieder vereint. Die Mauern und Zäune der früheren Grenze sind abgebaut. Zwischen den Menschen in Ost und West gibt es aber noch innere Grenzen und Mauern. Es ist manchmal schwierig, dass Menschen aus Ost oder West sich ohne Vorurteile begegnen. Es braucht Zeit, dass zusammenwächst, was zusammengehört. Ich arbeite seit gut einem Jahr als Seelsorgerin bei der Behindertenseelsorge. Ich habe viele Menschen kennenlernen dürfen. Ich habe viel Neues gelernt und wachse hinein in die neue Aufgabe. Dankbar erlebe ich, dass ich immer mehr mit euch, mit Ihnen zu einer Gemeinschaft zusammenwachse. Das freut mich sehr und ermutigt mich.

Wenn Menschen zu einer Gemeinschaft zusammengewachsen sind, dann können sie einander vertrauen. Dann ist es auch möglich, dass Menschen zusammen wachsen. Sie wachsen zusammen in neue Aufgaben hinein. Sie stellen sich den neuen Herausforderungen. Sie fassen Mut, Altes loszulassen, um neue Wege gehen zu können.

Vor dieser Herausforderung stehen wir nun auch. Wir müssen Entscheidungen treffen, die nicht leicht sind. Sie sind aber notwendig, damit wir in Zukunft den Bedürfnissen der Menschen gerecht werden, die sich mit der CAB und der Behindertenseelsorge verbunden fühlen. Ich wünsche uns allen viel Mut und Kraft zum Loslassen und Weitergehen. So können wir zusammen wachsen.



Tanja Haas, Seelsorgerin, 044 360 51 44
tanja.haas@behindertenseelsorge.ch

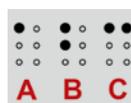


Zwischenhalt

Wir laden Sie ein zum Austausch über Fragen und Themen des Lebens und des Glaubens in einer ökumenischen Gruppe. Mit Hilfe von Impulsen, Liedern, Bibeltexten und Gedichten nähern wir uns dem Thema an und tauschen uns darüber aus. Zwischendurch machen wir eine Pause mit Kaffee und Kuchen. Sind Sie neugierig und kommen gerne mit anderen Menschen ins Gespräch? Wir freuen uns auf Sie. Die Treffen werden vorbereitet von Ursula Graf, ref. Blindenseelsorgerin, Heini Bächli, Buchhalter und Helfer im Blindenwesen, und Tanja Haas, Seelsorgerin der kath. Behindertenseelsorge. Herzlich willkommen!

14. Januar	11. Februar	10. März	14. April
12. Mai	9. Juni	14. Juli	11. August
8. September	13. Oktober	10. November	8. Dezember

Zeit	14:00 bis 15:45 Uhr
Ort	Beratungsstelle Sichtbar, Wartstrasse 12, Winterthur (direkt beim Bahnhof Winterthur)
Kosten	Spende
Ansprech- Person	Tanja Haas, Seelsorgerin der kath. Behindertenseelsorge, Tel 044 360 51 44, tanja.haas@behindertenseelsorge.ch



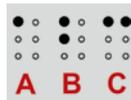


Kaffeepausch

Wir treffen uns zu Kaffee und Kuchen am grossen Tisch in unserem Saal. Auch neue Gesichter sind willkommen zu Austausch und Gemeinschaft. Wir kommen miteinander ins Gespräch über unseren Alltag und unser Leben. Singen, Geschichten hören, Neuigkeiten weitergeben, das tut allen gut. Sie erreichen uns mit Tram 11 oder 14 vom Bahnhofquai aus (Haltestelle Beckenhof). Anmeldungen erbitten wir zur Vorbereitung bis zwei Tage vorher. Kurzfristige Absagen sind stets möglich. Wir treffen uns jeweils am 1. Mittwoch des Monats.

5. Februar	1. April	3. Juni
2. September	4. November	2. Dezember, Adventskaffee

Zeit 14:00 bis 16:30 Uhr
Ort Behindertenseelsorge, Beckenhofstrasse 16. Zürich, 3. Stock
Kosten Spende
Anmeldung Annigna Command, Sekretärin, 044 360 51 51
annigna.command@behindertenseelsorge.ch





Samstag, 15. Februar, 14:00 Uhr

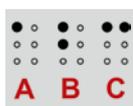
Segnungs-Gottesdienst

«An Gottes Segen ist alles gelegen», sagt man im Volksmund. Zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Blindenwohnheimes Mühlehalde, Zürich, wollen wir Gottes Segen für unser Leben empfangen.

Wir feiern zusammen Gottesdienst. Die liturgische Gestaltung übernehmen Ursula Graf, ref. Blindenseelsorgerin, Tanja Haas, Seelsorgerin der kath. Behindertenseelsorge und Patrizia Meleleo, kath. Seelsorgerin im Blindenwohnheim Mühlehalde. Eine persönliche Einladung mit Anmelde-talon folgt.

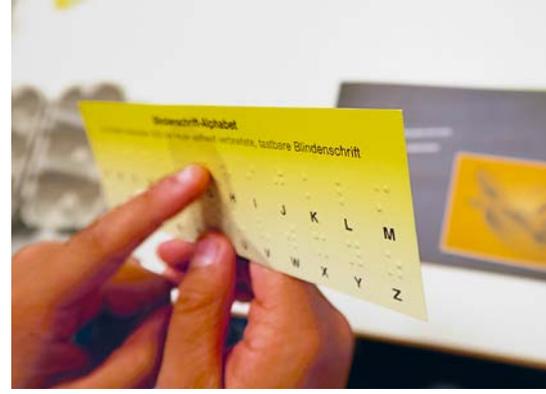
Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Ort Blindenwohnheim Mühlehalde, Witikonerstrasse 100, Zürich
Anmeldung bis 31. Januar, Annigna Command, Sekretärin,
044 360 51 51, annigna.command@behindertenseelsorge.ch



In der Mühlehalde findet jeden Mittwoch um 10:30 Uhr ein reformierter oder katholischer Gottesdienst statt.

Ort Blindenwohnheim Mühlehalde, Witikonerstr. 100, Zürich
**Ansprech-
Person** Patrizia Meleleo, kath. Pfarrei St. Anton,
044 387 46 00, patrizia.meleleo@zh.kath.ch,
Ursula Graf, Blindenseelsorgerin, 044 940 33 23,
079 219 89 34, u.graf@blindenseelsorge.ch



Mittwoch, 25. März, 13:30 bis 16:30 Uhr



Märchen – Lebensgeschichten aus aller Welt

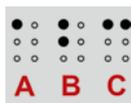
Vortrag mit Erzählbeispielen und Gespräch

Silvia Studer-Frangi, eine bekannte Märchenerzählerin, wird uns in einem Vortrag die Bedeutung und Motive von Märchen näherbringen und Märchen erzählen. In Märchen geht es um unsere Lebenserfahrung. Nach dem Vortrag runden wir den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ab.

Ort Behindertenseelsorge, Beckenhofstr. 16

Kosten keine

Anmeldung Annigna Command, Sekretärin, 044 360 51 51
annigna.command@behindertenseelsorge.ch, bis 24. Februar

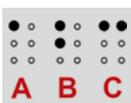


Samstag, 18. April, 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Seelennöte – Seelentrost

Kultur für alle – Besuch im Kunsthaus Zürich

Kunst spricht unsere Seele an. Mitten in der Osterzeit besuchen wir das Kunsthaus Zürich. Genauere Informationen finden Sie auf Seite 15.





Sonntag, 26. April, 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Besinnungs-Tag

Ostern auskosten

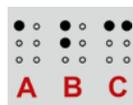
Um im Glauben zu begreifen, was Ostern für uns persönlich bedeutet, brauchen wir Zeit und eigene Oster-Erfahrungen in unserem Leben. An diesem Besinnungstag wollen wir in Ruhe Ostern auskosten mit Bibeltex-ten, Liedern und Gedichten. Wir verbringen diesen österlichen Besinnungs-Tag im Gästehaus Nidelbad in Rüschlikon, das mit seinem schönen Park zum Spazieren einlädt. Mit einem gemeinsamen Gottesdienst lassen wir den Tag ausklingen. Eine persönliche Einladung mit genauen Informationen und Anmeldetalon folgt.

Ort Gästehaus Nidelbad, Eggrainweg 3, Rüschlikon

Kosten 45 Fr.

Anmeldung Annigna Command, Sekretärin, 044 360 51 51
annigna.command@behindertenseelsorge.ch

**Ansprech-
Person** Tanja Haas, Seelsorgerin, 044 360 51 44
tanja.haas@behindertenseelsorge.ch

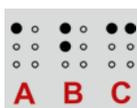




Samstag, 16. Mai, ganzer Tag

Pilgertag auf dem Silja-Walter-Weg

Wir pilgern auf dem neuen Silja-Walter-Weg, der uns rund um das Kloster Fahr führt. Eine persönliche Einladung mit Anmeldetalon folgt. Genauere Informationen finden Sie auf Seite 14.



Samstag, 11. Juli bis Samstag, 18. Juli

Samstag, 22. August bis Samstag, 29. August

Reformierte Besinnungs-Wochen

In ökumenischer Offenheit lädt die reformierte Blindenseelsorge zur Besinnungs-Woche in Filzbach ein – auf einer Sonnenterrasse oberhalb des Walensees gelegen – unter der Leitung von Ursula Graf.

Referentin Ursula Graf, Blindenseelsorgerin

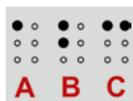
Ort Filzbach, Seminarhotel Lihn (Juli)

Davos, Hotel Seebühl (August)

Anmeldung die Listen sind bereits eröffnet

Ansprech- Ursula Graf, Blindenseelsorgerin, 044 940 33 23

Person 079 219 89 34, u.graf@blindenseelsorge.ch





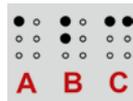
Sonntag, 8. November, ganzer Tag

Miteinander-Tag

«Licht ist dein Kleid ...» heisst es im Psalm 104.

In der dunklen Jahreszeit brauchen wir besonders viel Licht. Miteinander wollen wir Licht-Strahlen Gottes sammeln und seine Wärme spüren.

Genauere Informationen finden Sie auf Seite 19.



Gemeinsam mit Pfarreien



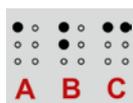
Mitend-Gottesdienste

Menschen mit und ohne Behinderung begegnen sich als Feiernde. Sie lernen die unterschiedlichen Bedürfnisse und Gaben kennen und gehen auf sie ein. Die Verantwortlichen gestalten den Gottesdienst möglichst barrierefrei.

Alle können dabei sein. Alle können teilhaben. Alle gehören dazu. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Behindertenseelsorge, Mitglieder des Pfarreiteams und Menschen mit Behinderung bereiten die Feier vor. Im Anschluss an den Gottesdienst findet jeweils ein gemütliches «Mitend» in Form eines Apéro oder Mittagessens statt.

Daten

Sonntag, 26. Januar	10:30	in Adliswil
Sonntag, 10. Mai	10:15	in Rüti
Sonntag, 14. Juni	10:00	in Dietlikon
Sonntag, 27. September	09:45	in Uster
Sonntag, 29. November	10:30	in Küsnacht





Samstag, 16. Mai, ganzer Tag

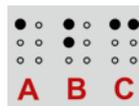
Pilgertag auf dem Silja-Walter-Weg

Wir pilgern auf dem neuen Silja-Walter-Weg, der uns rund um das Kloster Fahr führt. Wir lassen die Worte dieser grossen Lyrikerin und Ordensfrau auf uns wirken. Wir geniessen die Gemeinschaft, die Natur und die Klosteranlage.

Spirituelle Impulse zum Thema «Dankbarkeit» laden uns ein, unseren Glauben und unsere Gedanken miteinander zu teilen. Wir freuen uns, auf dieser leichten Wanderung gemeinsam unterwegs zu sein mit der Pfarrei Liebfrauen und Menschen mit und ohne Behinderung. Eine persönliche Einladung mit Anmeldetalon folgt.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Ort	Kloster Fahr
Kosten	trägt jeder selbst, Picknick
Anmeldung	bis 1. April bei Tanja Haas, Seelsorgerin, 044 360 51 44, tanja.haas@behindertenseelsorge.ch
Ansprech- Person	Tanja Haas, Seelsorgerin, 044 360 51 44, tanja.haas@behindertenseelsorge.ch



Veranstaltungen mit allen

Wichtiger Hinweis:

Bei diesen Veranstaltungen wollen wir besonders das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung fördern, Inklusion mit Leben füllen.



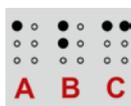
Samstag, 18. April, 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Seelennöte – Seelentrost

Kultur für alle – Besuch im Kunsthaus Zürich

Kunst spricht unsere Seele an. In der Osterzeit besuchen wir gemeinsam das Kunsthaus Zürich. Zum Thema «Seelennöte – Seelennahrung» wird uns die Kunsthistorikerin Marietta Rohner auf einem Rundgang Kunstwerke von Auguste Rodin, Alberto Giacometti und Marc Chagall näherbringen. Nach einer Kaffeepause gehen wir in Kleingruppen auf Entdeckungsreise: Was gefällt mir? Wo zieht es mich hin? Zum Abschluss ist ein freier Austausch über die Entdeckungen möglich.

- Zeit** Marietta Rohner, lic. phil. Kunsthistorikerin und Erwachsenenbildnerin
- Ort** Kunsthaus Zürich, Heimplatz 1, Zürich
- Kosten** 50 Fr.
- Anmeldung** bis 31. März, bei Tanja Haas, Seelsorgerin
- Ansprech-Person** Tanja Haas, Seelsorgerin, 044 360 51 44 / Fax 044 360 51 52
tanja.haas@behindertenseelsorge.ch





Samstag, 26. April bis Freitag, 1. Mai

Wallfahrt nach Lourdes

Jährlich pilgern Millionen von Menschen mit oder ohne Behinderung nach Lourdes. Der Verein Interdiözesane Lourdeswallfahrt DRS organisiert seit über 130 Jahren jeweils im Frühling die offizielle Schweizer Lourdeswallfahrt. Daran nehmen bis zu 1'600 Menschen teil, davon mehr als 200 Menschen mit Beeinträchtigungen oder Krankheit. Sie reisen per Flugzeug, Zug oder Reisebus nach Lourdes und sind dort in Hotels diverser Preisstufen untergebracht. Das Pilgerprogramm bietet täglich Eucharistiefeiern und diverse Andachten an. Das persönliche Gebet und die zwischenmenschlichen Kontakte unter der Pilgerschar sind weitere zentrale Pilger-elemente.

Menschen mit Beeinträchtigungen werden, wenn gewünscht, vom Anfang bis zum Schluss durch die Helferschar des Vereins betreut. Im Bedarfsfall holt er Sie mit seinem Hol- und Bring-Service zu Hause ab.

Ort Wallfahrtsort Lourdes, Frankreich

Kosten ab Fr. 740.–

Information www.lourdes.ch

Anmeldung bis 2. März

Ansprech- Lourdes Pilgerbüro Uznach

Person Paul Metzger, 055 290 20 22

pilgerbuero@lourdes.ch

Wir als Behindertenseelsorge unterstützen den Veranstalter.

Wir empfehlen das Angebot sehr. Wir selbst werden nicht mit vor Ort sein.



Samstag, 4. Juli

Wallfahrt nach Einsiedeln

Zur jährlichen kantonalen Wallfahrt gestaltet die Behindertenseelsorge eine barrierefreie Wegstrecke, die auch für Rollstuhlfahrer geeignet ist. Wir starten mit einer Carfahrt nach Einsiedeln. Der Weg ist ca. 1 km lang. An verschiedenen Orten halten wir inne und betrachten unseren Weg mit einem spirituellen Impuls.

In der Klosterkirche feiern wir um 12:45 Uhr gemeinsam Gottesdienst. Ein einfaches Mittagessen im Abteihof stärkt uns, bevor wir wieder mit dem Car nach Hause fahren.

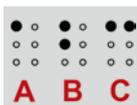
Die Stationen sind in Leichter Sprache formuliert. Im Gottesdienst sind einzelne Elemente in Leichter Sprache. Beim Marienaltar und ab der 3. Bankreihe ist eine Induktionsschleife vorhanden. Sitzplätze in den ersten Reihen sind für uns reserviert.

Zeit 09:00 Uhr Abfahrt Car-Parkplatz, Sihlquai, Zürich
gemeinsame Reise mit dem Rollstuhl-Car

Ort Klosterkirche Einsiedeln

Einladung per Post und www.behindertenseelsorge.ch

**Ansprech-
Person** Anna Wörsdörfer, Seelsorgerin, 044 360 51 45
anna.woersdoerfer@behindertenseelsorge.ch





Samstag, 22. August bis Samstag, 29. August

«Es war einmal ... wie im Märchen!»

Eine Woche Besinnung und Begegnung im «Hohenwart Forum» in Pforzheim, Deutschland, für Menschen mit und ohne Behinderung

Anmutige Prinzessinnen, geheimnisvolle Kobolde und stolze Könige, dunkle Mächte und zauberhafte Überraschungen erwarten Dich in unserer gemeinsamen Woche.

Wir hören und spielen Märchen.

Welche Rolle passt zu Dir?

Auch die Bibel hält «märchenhafte» Geschichten zum Staunen und Miterleben bereit.

Und aus Deinem Leben gibt es sicher auch märchenhaft spannende Geschichten zu erzählen.

Komm mit in eine andere Zeit in einem anderen Land.

Zeit eine ganze Woche

Kosten 900 Fr.

Anmeldung persönlich per Post oder www.behindertenseelsorge.ch

Ansprech- Anna Wörsdörfer, Seelsorgerin, 044 360 51 45

Person anna.woersdoerfer@behindertenseelsorge.ch





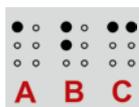
Sonntag, 8. November, ganzer Tag

Miteinander-Tag

«Licht ist dein Kleid ...», ... heisst es im Psalm 104 über Gott. Gott hat alles so wunderbar geschaffen, schreibt der Psalmist weiter. Er ist Licht und Liebe. In der dunklen Jahreszeit brauchen wir davon besonders viel. Miteinander wollen wir Licht-Strahlen Gottes sammeln. Wie kannst Du, wie können wir zu Licht-Menschen füreinander werden? Bringe Deine «Leucht-Gaben», Deine Familien-Angehörigen, Freunde und Freundinnen mit. Alle sind herzlich willkommen!

Es freuen sich auf Euch
Anna Wörsdörfer und Tanja Haas

- Ort** Propstei Wislikofen
Kosten 45 Fr. für Gäste,
55 Fr. für Angehörige und Freund*innen
Einladung persönlich per Post oder
www.behindertenseelsorge.ch
**Ansprech-
Person** Anna Wörsdörfer, Seelsorgerin, 044 360 51 45,
anna.woersdoerfer@behindertenseelsorge.ch



Auszug aus unserer Broschüre «Inklusion – Impulse für eine einladende Pfarrei»



Der autistische Junge nimmt an der gemeinsamen Vorbereitung zur Erstkommunion teil.

Die Behindertenseelsorge wird bei Bedarf um Beratung angefragt.

Eine Person mit Behinderung ist im Pfarreirat.

IBAN CH85 0900 0000 8002 1592 7

Katholische Kirche im Kanton Zürich

Behindertenseelsorge

Beckenhofstrasse 16

8006 Zürich

Telefon 044 360 51 51

(Direktwahl Seite 5 und 6)

Fax 044 360 51 52

www.behindertenseelsorge.ch

www.gehoerlosenseelsorgezh.ch

info@behindertenseelsorge.ch

info@gehoerlosenseelsorgezh.ch